

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Erstellung digitaler Lichtbilder im Einwohnermeldeamt

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Gemeinde Oberau Peter Fink Schmiedeweg 10 82496 Oberau Telefon: +49 8824 9200-0 E-Mail: info@gemeinde-oberau.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Januar 2026	

Zwecke der Datenverarbeitung:

Erfassung biometrischer Daten (Lichtbild, Unterschrift, ggf. Fingerabdrücke) zur Vorbereitung und Übermittlung an die Personalausweis- bzw. Passbehörde im Rahmen der Beantragung von Ausweisdokumenten.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 I c) DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung)
- Passgesetz (PassG) / Personalausweisgesetz (PAuswG)
- Art. 9 II g) DSGVO in Verbindung mit nationalen Regelungen zur Verarbeitung biometrischer Daten

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Bundesdruckerei GmbH (technischer Dienstleister der Selbsterfassungsgeräte)
- Zuständige Personalausweis-/Passbehörde
- Ggf. interne Fachbereiche bei der verarbeitenden Behörde

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es erfolgt keine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation.

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

Die personenbezogenen Daten werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben nur so lange gespeichert, wie dies für die Bearbeitung und Übermittlung an die zuständige Ausweisbehörde erforderlich ist. Danach erfolgt eine automatische Löschung gemäß den technischen Parametern des Selbsterfassungsgeräts.

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

(Information, aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen)

Nicht zutreffend. Die Erhebung erfolgt direkt bei der betroffenen Person am Selbsterfassungsgerät.

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne diese Daten kann die Ausstellung eines Dokuments nicht erfolgen.